

CGM LAUER

Apothekenlösungen

INFORMATIONSÜBERSICHT zum **E-Rezept**



Synchronizing Healthcare



CompuGroup
Medical

Umfangreiche Informationen zum Thema E-Rezept finden Sie auf unserer **E-Rezept Website**, die laufend aktualisiert wird. Diese finden Sie unter folgendem Link:

cgm.com/lauer-erezept

Hier stellen wir Ihnen im Bereich **FAQ** auch Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen zur Verfügung. Außerdem können Sie sich die Aufzeichnungen unserer Schulungsreihe **E-Rezept-Einfachmacher** ansehen sowie im Bereich cgm.com/lauer-termin Online-Seminare rund um das Thema E-Rezept buchen. Unsere Online-Seminare werden ebenfalls aufgezeichnet und können jederzeit unter dem genannten Link abgerufen werden.

Wege des E-Rezepts

Grundsätzlich gibt es zwei Wege, wie das E-Rezept in die Apotheke gelangen kann.

Zum einen den **Vor-Ort-Weg**, bei dem der QR-Code des E-Rezepts entweder vom Papierausdruck oder vom Smartphone der Kundinnen und Kunden direkt in der Apotheke eingescannt wird und dann in der Applikation **Kasse** in WINAPO® erscheint.

Zum anderen den **digitalen Weg**, bei dem das E-Rezept über eine App im Bestelleingang in **Mail & Sale** bei den Apotheken eingeht und erst im Anschluss daran in der Applikation **Kasse** verarbeitet wird.

Weitere Informationen sowie ein kurzes Video über die Wege des E-Rezepts in die Apotheke können Sie den Folgen eins („Einlesen und Verarbeiten von E-Rezepten“) und zwei („Abrechnen von E-Rezepten“) der Videoreihe **„WINAPO® und das haptische E-Rezept“** auf der Seite cgm.com/lauer-erezept-tutorials entnehmen.





TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

1

Anschluss an die Telematikinfrastruktur (TI)

Um den Anschluss an die TI herzustellen, benötigen Sie



einen **E-Health-Konnektor** und
mindestens ein **E-Health-Kartenterminal**.

⇒ Fragen Sie Ihren regionalen Ansprechpartner nach weiteren Informationen.

2

SMC-B

Die SMC-B dient als **Institutionsausweis** der **Authentifizierung** als **berechtigter Teilnehmer an der TI**.



⇒ **Empfehlung:** Bestellung von mindestens zwei SMC-B als Backup, falls eine Karte defekt ist (pro Karte wird jeweils ein Kartenterminal benötigt).

⇒ **Beantragung SMC-B über:** <https://ehealth.d-trust.net/antragsportal/>

3

elektronischer Heilberufsausweis (eHBA)



Der eHBA muss freigeschaltet und aktiviert sein, damit E-Rezepte zur Abrechnung an das Rechenzentrum übertragen werden können. Ist das nicht der Fall, kann die Apotheke Kontakt zur Technik-Hotline aufnehmen.

⇒ **Kontakt zur Technik-Hotline:**
T +49 (0) 911 9795-588 | support@lauer-fischer.cgm.com

⇒ **Beantragung eHBA über:** <https://ehealth.d-trust.net/antragsportal/defekt> ist (pro Karte wird jeweils ein Kartenterminal benötigt).

⇒ **Beantragung SMC-B über:** <https://ehealth.d-trust.net/antragsportal/>

4

ePA-Update (PTV4-Update)

Das PTV4-Update ist u. a. die **Voraussetzung für die vollumfängliche Nutzung** aller Funktionen des E-Rezepts.

⇒ **Mehr Informationen auf:** ehealth.d-trust.net/antragsportal/

⇒ **Schulungsvideo zum PTV4-Update:**
Folge 2, Teil 1 „Voraussetzungen für das E-Rezept“: cgm.com/lauer-erezept-tutorials

⇒ **PTV4-Update selbst über das Update-Tool durchführen:** cgm.com/ti-support

⇒ **PTV4-Update gegen Gebühr von einem Service-Techniker durchführen lassen:**
T +49 (0) 800 5332829

5

TLS-Verschlüsselung

TLS steht für „Transport Layer Security“ und ist ein bewährtes Protokoll zur **Verschlüsselung von Datenübertragungen**. Um die Datensicherheit zu gewährleisten, ist es notwendig, die zu übermittelnden Inhalte über die TLS-Verschlüsselung zu senden.

⇒ **Schulungsvideo zu TLS:** Folge 7, Teil 3 „Voraussetzungen für das E-Rezept“: cgm.com/lauer-erezept-tutorials



WELCHE SOFTWARE-KOMPONENTEN SIND NOTWENDIG?

1

Mail & Sale

Die Applikation Mail & Sale wird als digitaler Eingang zum **Empfangen und Bearbeiten von E-Rezepten** verwendet. Die Applikation wird im Startcenter von WINAPO® wie folgt angezeigt:

WINAPO® ux

Mail & Sale

WINAPO® 64



⇒ **Schulungsvideo zu Mail & Sale:** Folge 3 „E-Rezept und die Botendienste“: cgm.com/lauer-erezept-tutorial cgm.com/lauer-erezept-tutorials

2

E-Rezept-Lizenz (FIVERX-Schnittstelle)

Die FIVERX-Schnittstelle wird für die **Abrechnung benötigt**. Sie ist der **Transportweg der E-Rezepte an Ihr Rechenzentrum**.

⇒ Wenn kein Zertifikat hinterlegt sein sollte: Selbstständige, zeitnahe Durchführung

⇒ **Schulungsvideo zur FIVERX-Schnittstelle:** Folge 4, Teil 2 „Voraussetzungen für das E-Rezept“: cgm.com/lauer-erezept-tutorials

⇒ Beauftragung Service-Techniker für 79,00 €: +49 (0) 800 5332829



WELCHE NOTFALLMAßNAHMEN SIND NOTWENDIG?

1

LTE Ausfallschutz

Der LTE-Ausfallschutz stellt im Notfall, z. B. bei einem Internetausfall, ein mobiles Netz zur Verfügung. So ist die Apotheke **jederzeit online**.

⇒ Verfügbar ab spätestens August 2022.

⇒ Fragen Sie Ihren regionalen Ansprechpartner nach weiteren Informationen.



WIE SORGEN SIE FÜR EINEN IDEALEN KUNDENSERVICE IM ZUGE DER DIGITALISIERUNG?

1 DAV-Portal

Die Registrierung im DAV-Portal wird empfohlen, um die Apotheke als E-Rezept-ready zu kennzeichnen und in der Landkarte der gematik für Kundinnen und Kunden sichtbar zu machen.

E-Rezept-ready bedeutet, dass die Apotheke E-Rezepte online (z. B. über die gematik-App) empfangen bzw. vor Ort verarbeiten und als E-Rezept-fähige Apotheke online über das Portal gefunden werden kann.

⇒ Registrierung im DAV-Portal: www.mein-apothekenportal.de

2 E-Rezept-Kundenscanner

Mit dem E-Rezept-Kundenscanner ermöglichen Sie Ihren Kundinnen und Kunden ein selbstständiges Einscannen des E-Rezepts direkt vom Smartphone.

⇒ Produktinformationen und Bestellmöglichkeit: cgm.com/lauer-erezept-scanner

3 Mobiler Scanner

Mithilfe des mobilen Scanners können E-Rezepte während des Notdienstes schnell und einfach eingescannt werden.

⇒ Fragen Sie Ihren regionalen Ansprechpartner nach weiteren Informationen.

4 Kunden-WLAN

Für Kundinnen und Kunden ohne mobiles Internet auf dem Handy empfehlen wir die Einrichtung eines Kunden-WLANs.

⇒ Fragen Sie Ihren regionalen Ansprechpartner nach weiteren Informationen.

5 Online-Shop-Anbindung

Eine Anbindung an einen Online-Service wie Mauve, Apozin, Wave oder IhreApotheken.de ermöglicht Ihren Kundinnen und Kunden eine komfortable Bestellung von Medikamenten.

⇒ Fragen Sie Ihren regionalen Ansprechpartner nach weiteren Information

5

Online-Shop-Anbindung

Eine Anbindung an einen Online-Service wie Mauve, Apozin, Wave oder IhreApotheken.de ermöglicht Ihren Kundinnen und Kunden eine komfortable Bestellung von Medikamenten.

⇒ Fragen Sie Ihren regionalen Ansprechpartner nach weiteren Information

6

SmartCourier®

SmartCourier® ist ein systemunabhängiger Botendienst, der Sie bei der Planung, Organisation und Lieferung von Aufträgen optimal unterstützt. Für die Verwendung ist die Applikation Mail & Sale nötig, aus der die Lieferaufträge an SmartCourier® übertragen und dort zu Lieferfahrten zusammengefasst werden können. Anschließend kann der Bote mithilfe eines iPads die Auslieferung beginnen.

⇒ Weitere Informationen: cgm.com/lauer-smartcourier

⇒ Schulungsvideo zum Botendienst: „Das E-Rezept und die Botendienste“: <https://cgm.com/lauer-erezept-tutorials>

7

Zentraler Botendienst

Mit dem optionalen Zentralen Botendienst (für WINAPO® ux verfügbar) für Filialverbände können Botenlieferungen zentralisiert abgewickelt werden.

⇒ Weitere Informationen zum Zentralen Botendienst: cgm.com/lauer-zebo



ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

1

Kommunikation im Medizinwesen (KIM)

KIM ist keine Voraussetzung für das E-Rezept. Mit KIM können jedoch wichtige Dokumente und Nachrichten sicher und bequem per E-Mail versendet werden.

⇒ Weitere Informationen zu KIM: <https://www.gematik.de/anwendungen/kim>

2

Messenger

In der Applikation Messenger von WINAPO® finden Sie alle relevanten Unterlagen, zum Beispiel Neuigkeiten rund um das E-Rezept.

⇒ Fragen Sie Ihren regionalen Ansprechpartner nach weiteren Informationen.

CGM LAUER

Apothekenlösungen

LAUER-FISCHER GmbH

Dr.-Mack-Str. 95 | 90762 Fürth

F +49 (0) 911 7432-200

kontakt.lauer@cgm.com

cgm.com/lauer

cgm.com/de

CGMCOM-13362_LAF_0622_LBR

Synchronizing Healthcare



CompuGroup
Medical